Kassentarif und Rückerstattungstarif

		Kassentarif ab	Rückersatztarif
Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023

Patienten bekommen 80 % des Rückersatztarifs erstattet. Ist kein Rückersatztarif festgelegt, werden 80 % des Kassentarifs ersetzt.

O15 Ordination: Erstordination (beinhaltet € 9,88 Grundbetrag) un d weitere Ordination Stufe 1 O11 Nachtordination (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) D2 Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) O2 Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) O3 Tagbesuch an Werktagen O3 Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen O4,39 O5 Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrere Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw. anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchsausführung ist anzugeben) O6 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben) O7 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben) O7 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben) O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  O7 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht	
(beinhaltet € 9,88 Grundbetrag)  u n d  weitere Ordination  Stufe 1  7,71  Nachtordination (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben)  Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben)  Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben)  Tagbesuch an Werktagen  37,91  004 Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen  005 Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrere Aspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw.  anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dyl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  006 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  018 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliurn in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliurn in ter Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliurn anzugeben)  018 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  02 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder  bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentsgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
und weitere Ordination Stufe 1 7,71  001 Nachtordination (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) 28,94  002 Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) 11,55  003 Tagbesuch an Werktagen 37,91  004 Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen 9,37,91  005 Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrerer Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere hettägrig erkrankte Versicherte bzw. anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnen Persicherten oder Angehörigen verrechnen Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonar zu verrechnen) 13,61  006 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben) 13,61  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben) 72,41  018 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben) 55,20  019 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben) 62,72  014 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselenftgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin) 22,73	
Stufe 1 7,71 001 Nachtordination (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) 28,94 002 Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben) 11,55 003 Tagbesuch an Werktagen 37,91 004 Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen 46,39 005 Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrerer Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere hettlägrig erkrankte Versicherte bzw. anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen) 13,61 006 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben) 50,66 007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben) 72,41 012 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben) 55,20 013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben) 62,72 014 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin) 22,73	
Nachtordination (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben)   28,94	
Dringende Ordination außerhalb der Sprechstunde (Uhrzeit der Inanspruchnahme ist anzugeben)  Tagbesuch an Werktagen  Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen  Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrere Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw.  anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder der) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  So,66  Tz,41  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  So,20  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  So,20  Xuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  I b Wegegebühren:	
Inanspruchnahme ist anzugeben)  Tagbesuch an Werktagen  Stapbesuch an Sonn- oder Feiertagen  Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrerer Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw.  anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Togender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Solotia (Solotial)  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Solotia (Solotial)  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  62,72  1014  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)	
Tagbesuch an Werktagen  Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen  05 Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrerer Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere has bereichtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw.  anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  06 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  13,61  07 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  72,41  012 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  72 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
Tagbesuch an Sonn- oder Feiertagen   46,39	
Besuchszuschlag (verrechenbar bei gleichzeitigem Besuch mehrerer Anspruchsberechtigter; Wenn bei einem Hausbesuch mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw. anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  13,61  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  Norsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  72,41  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  62,72  14  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
mehrere bettlägrig erkrankte Versicherte bzw. anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  72,41  012 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  62,72  014  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
anspruchsberechtigte Angehörige (gemeinsamer Haushalt, Altersheim, Erholungsheim oder dgl) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechenen)  13,61  006 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  72,41  012 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  014 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  I b Wegegebühren:	
Altersheim, Erholungsheim oder dgi) gleichzeitig behandelt werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  Dringender Besuch (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  72,41  Nonsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  Nonsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder  bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
werden, kann der Hausbesuch nur für einen Versicherten oder Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  Tz,41  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  014 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  I b Wegegebühren:	
Angehörigen verrechnet werden. Für die übrigen Behandelten ist der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  13,61  006 Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  50,66  007 Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)  72,41  012 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  013 Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  55,20  014 Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
der Besuchszuschlag für Mehrfachbesuche Pos. 005 sowie das Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während  Dringender Besuchend  Dringender Besuch während  Dringender Besuch während	
Ordinationshonorar zu verrechnen)  13,61  Ordinationshonorar zu verrechnen)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Ordinationshonorar zu verrechenbar in Jamei der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der K	
Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Dringender Besuch während der Ordinationszeit (Uhrzeit der Besuchsausführung ist anzugeben)  Tz,41  Nonsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  S5,20  Nonsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Dringender Besuch während ist anzugeben)  To,41  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  Dringender Besuch während ist anzugeben)  Dringender Besuch während ist anzugeben in 50,66  Dringender Besuch während ist anzugeben)  Dringender Besuch während ist anzugeben in 50,66  Dringender Besuch während ist anzugeben)  Dringender Besuch während ist anzugeben in 50,66  Dringender	
D07   Besuch bei Nacht (Uhrzeit der Berufung ist anzugeben)   72,41	
Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Tag (der Konsiliarpartner ist anzugeben)   55,20	
Konsiliarpartner ist anzugeben)  Konsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
Nonsilium in der Wohnung des Erkrankten bei Nacht (der Konsiliarpartner ist anzugeben)  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
Konsiliarpartner ist anzugeben)  Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
Zuschlag bei aufwändiger Visite in Alten- und Pflegeheimen sowie bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
bei häuslich betreuten Pflegebedürftigen nach Spitalsaufenthalt oder bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  1 b Wegegebühren:	
bei zusätzlichen akuten Erkrankungen, wie z.B. Pneumonie, akute cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  22,73  1 b Wegegebühren:	
cardiale Dekompensation, Insult - Reinsult und diabetische Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  22,73  I b Wegegebühren:	
Stoffwechselentgleisung (nicht verrechenbar bei normalen Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  22,73  I b Wegegebühren:	
Kontrollvisiten; verrechenbar nur für Ärzte für Allgemeinmedizin)  22,73  1 b Wegegebühren:	
I b Wegegebühren:	
Ein Doppelkilometer bei Tag	
Ein Doppelkilometer bei Nacht	
Gehviertelstunde Little Gehalt auch der Gehalt	
Fixes Wegegeld für Graz, Leoben und Kapfenberg	
Gültig ab 1. April 2013	
I b Wegegebühren:	
194 Einzelkilometer bei Tag 0,92	
195 Einzelkilometer bei Nacht 1,35	
196 Gehviertelstunde 4,32	
Fixes Wegegeld für Graz, Leoben und Kapfenberg 4,69	
1 c Bereitschaftsdienst:	
Bereitschaftsdienst am Land für je 12 Stunden (bis 31.3.2019)	
Funkärztlicher Bereitschaftsdienst in Graz für je 12 Stunden (bis-	
<del>31.3.2019)</del>	
Ärztenotdienst Graz für je 12 Std. (bis 31.3.2019)	
Fachanasificates 7 year language street file Allgamaines - time	
Fachspezifische Zuschlagsposition für Ärzte für Allgemeinmedizin (siehe Pkt. 2.2. der Erläuterungen zu Abschnitt II) 4,29	
Notes Fire 2.2. doi: Endutorangen 24 / Doorning II)	
100 Ausführlicher schriftlicher Befundbericht (nur für allgemeine	
Fachärzte; hat Anamnese, Status, Diagnose und	
Therapievorschlag samt allfälliger Gutachten zu beinhalten und ist	
dem Hausarzt bzw. dem zuweisenden Arzt direkt zuzusenden; die	
schriftliche Bekanntgabe eines Labor- bzw. Röntgenbefundes gilt	l
nicht als verrechnbarer Befundbericht. Die Durchschrift ist zwei	
Jahre aufzubewahren) 7,78	<i>E</i> 00
Blutentnahmen	5,22
101 Blutentnahme aus der Vene (nur für Einsendungen) 2,11	5,22
102 Blutentnahme aus der Vene bei Kindern unter 6 Jahren (nur für	5,22
Einsendungen) 3,13	

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
103	Blutentnahme aus der Vene (Punktion der Vene am Krankenbett,	01.01.2022	Neu/1 Sy 01.01.2023
	nur für Einsendungen)	3,98	
104	Aderlass mit Skalpell oder Nadel	5,25	
105	Aderlass mit Freilegung der Vene	11,11	
	Injektionen		
106	i.vInjektion	2,43	
107	i.vInjektion bei Kindern bis zum 6. Lebensjahr	2,99	
108	i.mInjektion	2,14	
109	Alkoholinjektion	11,11	
110 111	Retrobulbäre Injektion  Varizenverödung (höchstens 10 Injektionen pro Extremität und	4,06	
111	Quartal) 1. Injektion	6,69	
112	Varizenverödung; 2. bis 10. Injektion je	4,42	
114	Intraarticuläre Injektion (nur für FÄ für Orthopädie, Unfallchirurgie, Chirurgie und Innnere Medizin)	,	
	- in kleine Gelenke: auch bei Injektion in mehrere kleine Gelenke in einer Sitzung ist Pos. 114 nur einmal verrechenbar - in große Gelenke: das sind Schulter-, Hand-, Ellenbogen-, Hüft-,		
	Knie- und oberes Sprunggelenk, einmal pro Gelenk	19,27	
115	Subcutane Injektion zur Hyposensibilisierung inkl. der	10,21	
	medizinischen Überwachung des Patienten	2,68	
116	CRP (C-reaktives Protein - Schnelltest) AM: 1.u.4.Q. 5% und 2.u.3.Q. 2%; Kinder 20% für alle Quartale	6,65	
117	Verödung eines Hämorrhoidalknotens höchstens 5 Injektionen pro		
110	Quartal) 1. Injektion	6,69	
118	Verödung eines Hämorrhoidalknotens; 2. bis 5. Injektion je Infusionen	4,42	
120	Subcutane oder intravenöse Infusion	6,92	5,68
121	Subcutane oder intravenöse Infusion bei Kindern bis zum 6.		
	Lebensjahr	13,90	
105	Punktionen  Punktion des Schleimhautels Hudrocels kalt Abazass	12.01	
125 126	Punktion des Schleimbeutels, Hydrocele, kalt. Abszess  Gelenkspunktion (ausgenommen Injektionsbehandlung)	13,01 18,16	
127	Therapeutische Punktion der großen Körperhöhlen mit Troikart	14,86	
128	Sternalpunktion (nur für FÄ für Innere Medizin)	13,42	
129	Lumbalpunktion oder Suboccipitalpunktion (nur für FÄ für Chirurgie, Dermatologie, Kinderheilkunde und Neurologie)	14,86	
	Infiltrationen		
130	Paravertebrale Blockade durch Injektion an Nervenganglien oder an Nervenstämme; verrechenbar von Orthopäden und Neurologen max. 10 x pro Patient und Quartal, von Ärzten für		
	Allgemeinmedizin sowie den übrigen Fachärzten 6 x pro Patient und Quartal ohne Begründung und max. weitere 4 x pro Patient und Quartal mit besonderer Begründung.	44 55	0.40
131	Intracutane Infiltration (bis zu 5 Quaddeln in einer Sitzung, gilt als	11,55	9,49
132	eine Infiltration) Infiltration an tiefergelegenen paravertebralen Strukturen wie	2,14	1,76
	ligamentäre, muskuläre Insertionen sowie Wirbelgelenke; pro Patient 2 x pro Tag und Teilsegment der Wirbelsäule (HWS, BWS,		
	LWS) verrechenbar.	5,87	
		,	
	<u>Betäubungen</u>		
135	Leitungsanästhesie	5,25	
136	Infiltrationsanästhesie  Darf nur in Verbindung mit einer Position verrechnet werden, die mit einem "+" versehen ist.	3,58	
137	Inhalations- oder Blutbahnnarkose	13,42	
	Ärztliche Verrichtungen am Magen-Darmtrakt		
140	Magenspülung bei Vergiftung	11,11	
141	Rektale Untersuchung	2,51	
	Zeitaufwand bei lebensbedrohlichen Gesundheitszuständen		
	ist bei all jenen lebensbedrohlichen Gesundheitszuständen verrechenbar, welche die persönliche Betreuung und Versorgung		
	des Patienten durch den Arzt, zB bis zur Besserung des akuten Krankheitsbildes bzw. bis zum Eintreffen der Rettung oder für die		
	notwendige Begleitung zur nächstgelegenen geeigneten		
	Behandlungsstelle (Spital etc.) erforderlich machen.		
145	Anwesenheit bei lebensbedrohlichen Zuständen bis zu 1 Stunde	23,06	
146	Anwesenheit bei lebensbedrohlichen Zuständen bis zu 1 1/2		
	Stunden	34,57	

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
147	Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Arzt und Patient als integrierter Therapiebestandteil (ärztliches	VIIVIIZUZZ	New/1 3y 01.01.2020
	Gespräch)	15,77	3,74
148	Ärztlicher Koordinationszuschlag verrechenbar dreimal pro Fall		
	und Quartal in jenen Fällen, die einer intensiven Koordination mit anderen Ärzten/Ärztinnen, Einrichtungen und sonstigen		
	Leistungserbringern bedürfen)	15,14	3,17
	Calmalifacia		
116	Schnelltests  CRP (C-reaktives Protein - Schnelltest)		
110	verrechenbar von:Ärzten für Allgemeinmedizin in 5 % (1. und 4.		
	Quartal) bzw. 2 % der Behandlungsfalle (2. und 3. Quartal)		
	FÅ für Kinder- und Jugendheilkunde in 20% (ab 1.1.2018) der		
	Behandlungsfälle nicht gemeinsam mit Pos. 055 (Blutsenkung) und Pos. 056 (Mikrosenkung) verrechenbar	6,65	
510		0,00	
	D-Dimer-Schnelltest verrechenbar von FÄ für Innere Medizin, Lungenheilkunde und Haut- und Geschlechtskrankheiten in 2% der		
	Behandlungsfälle; nur zur Ausschlussdiagnostik einer Thrombose		
	bei niedriger klinischer Thrombosewahrscheinlichkeit (Wells		
	Score). Nicht verrechenbar bei Verdacht auf postoperative VTE,		
	tumorassoziierte VTE, schwangerschaftsassoziierte VTE	25,30	
	Varrichtungen aus dem Cabiete der A		
	Verrichtungen aus dem Gebiete der A	agennenkunde	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Augenheilkunde	2,83	
		2,00	
150	Untersuchungen Bestimmung des Astigmatismus (Javal)	6,43	
151	Untersuchung mit der Spaltlampe (Biomikroskop)	5,15	
152	Ophtalmoskopie, Untersuchung des Augen-hintergrundes mit dem	-, -	
	Augenspiegel (Fundus)	3,76	
153	Tonometrie Skiaskopie (wenn diese mit Pupillenerweiterung zur genauen,	2,68	
154	objektiven Refraktionsbestimmung durchgeführt werden muss)	9,62	
155	Perimetrie-Skotometrie nach allen Methoden	17,10	14,04
156 +	Probeexcision mit Naht	11,11	
157	Prüfung des Augenmuskelgleichgewichtes	4.00	2.50
158	(Heterophoriebestimmung, Doppelbilder, Schielwinkelmessung) Gonioskopie, Kontaktglasuntersuchung bei Glaukom- u.	4,28	3,52
100	Netzhauterkrankungen	12,55	
159	Orthoptik (Untersuchung und Behandlung des Binocularsehens)	10,15	
160	Applanationstonometrie inkl. Spaltl.	9,08	
161	Tränenfilmdiagnostik (Schirmertest), nur für FÄ für	3,33	
	Augenheilkunde	3,19	
162	Programmgesteuerte Hochleistungsperimetrie, verrechenbar von FÄ für Augenheilkunde in 15 % der Behandlungsfälle (Vorlage		
	einer Rechnung erforderlich, nicht gleichzeitig verrechenbar mit		
	Pos. 155)	27,85	
470	Therapeutische Verrichtungen	40.45	
170 171	Entfernung einfacher Hornhautfremdkörper Entfernung tiefer gelegener Hornhautfremdkörper	10,15 26,77	
172	Entfernung eines Tränensackabszesses	5,05	
173 +	Epilation von Cilien (elektrolytisch od. diathermisch)	5,87	
174 +	Entfernung von Geschwülsten der Lider (Chalazion usw.)		
175 .	ausschließlich Epilation und Probeexcision Lidoperation (inkl. Nahtmaterial)	53,53 53,53	
175 + 176 +	Operation eines Pterygiums oder Operation an der	55,55	
	Bulbusbindehaut	74,91	
177	Operation an der Hornhaut einschließlich Verschorfung des ulcus serpens	37,44	
178 +	Operation an den Tränenwegen (Tränendrüse, Tränenröhrchen,		
179	Tränensack) Spülung und Sondierung der Tränenwege (erstmalig)	43,03 16,02	
180	Spülung und Sondierung der Tränenwege (erstmalig) Spülung und Sondierung der Tränenwege (weitere)	8,34	
181	Lasercoagulation verrechenbar von FÄ für Augenheilkunde und	0,04	
	Optometrie Staffelregelung pro Quartal:		
	bis einschließlich der 12. Behandlung	260,92	
	von der 13. bis zur 16. Behandlung von der 17. bis zur 19. Behandlung	229,38 199,31	
			<b></b>
	ab der 20. Behandlung	167,74	

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Chirurgie	13,61	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Orthopädie	0,99	
200	Rektoskopie (nur für FÄ für Chirurgie, Innere Medizin und		
201	Urologie) Gastroskopie (nur von FÄ für Chirurgie und Innere Medizin	26,83	
201	verrechenbar)	82,61	
202	Coloskopie (nur von FÄ für Chirurgie und Innere Medizin verrechenbar)	240.08	
203	verrections)	219,08	
	Ergänzende Untersuchung unter Berücksichtigung des	47.40	
204	orthopädischen Grundleidens, verrechenbar von FÄ für Orthopädie Chirodiagnostik und Chirotherapie, verrechenbar von FÄ für	17,10	
	Orthopädie; maximal drei Sitzungen pro Patient und Quartal		
205	(Ausbildungsnachweis an STGKK und ÄK) je Sitzung Ultraschalluntersuchung der kindlichen Hüften im 1. Lebensjahr bei	20,35	
203	Krankheitsverdacht, verrechenbar von FÄ für Orthopädie in 10%		
	und FÄ für Kinderheilkunde in 12% der Behandlungsfälle eines		
206	Quartales Polypektomie (jeweils bis zu 2 Polypen, nur für FÄ für Chirurgie	29,95	
206	und Innere Medizin verrechenbar)	42,28	
207	VU-Coloskopie verrechenbar von FÄ für Chirurgie und Innere		
208	Medizin Polypektomie im Rahmen einer VU-Coloskopie (jeweils bis zu 2	219,08	
200	Polypen) verrechenbar von FÄ für Chirurgie und Innere Medizin	42,28	
		,	
210 +	Wundversorgungen Operative Wundversorgung bis 5 Nähte	25.62	
211 +	Operative Wundversorgung 6 bis 10 Nähte	25,62 33,99	
212 +	Operative Wundversorgung über 10 Nähte einschließlich	30,00	
	fixierenden Verbandes	54,11	
213 + 214 +	Gedeckte Tenotomie Sehnennaht, offene Tenotomie	24,13 37,94	
214 +	Cermennant, onene renotonne	37,94	
	Operative Eingriffe		
220 + 221 +	Nagelentfernung  Radikaloperation des eingewachsenen Großzehennagels	12,24 32,29	
222 +	Implantation von Hormonkristallen	14,26	
223 +	Phimosenoperation	20,31	
224 + 225 +	Probeexcision mit Naht  Verschorfung einer Analfisur, eines	15,24	
225 +	Nod.haemorr.einschl.Sphinct.Dehnung, Spaltung einer Analfistel;		
	operative Entfernung eines Hämorrhoidal-knotens,		
226 +	Gummibandligatur  Exstirpation kleiner Neubildungen oder tiefer in der Unterhaut	27,85	
220 +	gelegener Fremdkörper (Warzen ausgeschlossen)	24,95	
227 +	Exstirpation größerer Neubildungen, tiefer Fremdkörper oder		
220	Sequester Excision von Fibroepitheliomen mit Anästhesie pro Sitzung	26,77 13,47	
228 229 +	Operation des Dupuytren oder der Epicondylitis (nur für FÄ für	15,47	
	Chirurgie und Orthopädie)	67,17	
230 +	Operation des Sehnenscheidenganglions oder des Gelenksganglions (nur für FÄ für Chirurgie und Orthopädie)	38,51	
231 +	Operation der Sehnenscheidenstenose (nur für FÄ für Chirurgie	36,31	
	und Orthopädie)	36,87	
232 +	Eröffnen und Verband von Abszessen, Panaritien, Phlegmonen		
233 +	und Karbunkeln  Radikaloperation eines Karbunkels (nur für FÄ für Chirurgie)	28,82 52,95	
234 +	Operation der Handphlegmone (Periproktitis und Mastitis) (nur für	52,93	
005	FÄ für Chirurgie)	44,84	
235 +	Operation des Panaritium osseum oder tendineum einschließlich fixierenden Verbandes (nur für FÄ für Chirurgie)	46,95	
236 +	Finger- oder Zehenamputation	36,87	
237 +			
238 +	Hammerzehenoperation (nur für FÄ für Chirurgie und Orthopädie)  Hallux valgus oder rigidus (nur für FÄ für Chirurgie und	51,66	
200 7	Orthopädie)	59,81	
239 +			
240 +	Exostosenabmeißelung (nur für FÄ für Chirurgie und Orthopädie)  Osteotomie kleiner Knochen (nur für FÄ für Chirurgie und	36,87	
27U T	Orthopädie)	36,87	
241	Zahnextraktion, pro Zahn	2,73	
242	Anästhesie pro Sitzung (Zahnextraktion)	3,98	

		Kassentarif ab	Rückersatztarif
Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
243	Exstirpation größerer Neubildungen mit Dehnungsplastik oder		
	Verschiebelappenplastik - Thier'sche Plastik oder Reverdin (nur für	00.00	
246	FÄ für Chirurgie)  Diagnostisches Sonographiepauschale des Bewegungsapparates	92,68	
240	(Untersuchungsfelder: insbesondere Weichteile der Schulter,		
	Achillessehne und Bakerzyste), verrechenbar von Orthopäden in		
	25 % der Behandlungsfälle eines Quartales; 2x pro Tag und		
	Patient, je	30,16	
050	Versorgung von Frakturen und Luxationen Versorgung einer Finger- oder Zehenfraktur	04.04	
250 251	Versorgung eines Mittelhandknochenbruches	21,21 16,38	
252	Versorgung einer Schlüsselbeinfraktur	18,67	
253	Einrichtung und Verband von Luxationen und Distorsionen	10,07	
	größerer Gelenke (Ellenbogengelenk ausgenommen)	21,21	
254			
	Versorgung einer Ellenbogenluxation einschließlich Gipsverband	36,87	
255	Versorgung eines Unterarmgrünholzbruches	26,04	
256 257	Versorgung eines Mittelfußknochenbruches  Versorgung einer typischen Radiusfraktur, Reposition und Gips	36,87	
257	(nur für FÄ für Chirurgie und Orthopädie)	46,83	
258	Erste Reposition und Gipsverband der Luxatio coxae	91,82	
	Special and Especial and Especial Control	01,02	
	<u>Verbände</u>		
265	Anlegen einer Fingerschiene (Böhlerschiene), Erstversorgung	5,57	
266	Anlegen eines Zinkleimverbandes (nur selbst aufgetragener		
007	Zinkleim, Fabriksbinden ausgenommen)	14,76	
267	Unterarmgips	31,06 29.58	
268 269	Gipskrawatte Oberarmgips	29,58 46,40	
270	Kompletter Quengelverband und dazugehörige Einrichtung	45,06	
271	Brustarmgips	36,87	
272	Unterschenkelgehgips	74,22	
273	Oberschenkelgehgips	74,22	
274	Beingipshülse	46,40	
275	Beckengipsschale	47,26	
276	Gipsmieder	62,92	
270	Beckengips, einseitig Beckengips, doppelseitig	62,92	
278 279	Anlegen fertiger Zinkleim- oder sonstiger selbstklebender	81,90	
213	Fabriksbinden, ausgenommen elastische Binden	8,33	
280	Schaumgummiverband, pro Extremität und Quartal	12,22	
281	Abnahme geschlossener Gipsverbände	4,93	
282	Anlage bzw. Wechsel eines Wundverbandes ausgenommen		
	Pflasterverbände	13,61	
	Orthopädisch-technische Verrichtungen		
290	Gipsabdrücke, Modelleinlagen für Plattfüße	20,03	
291	Opensorius, modelioningeri fai i latituse	20,00	
	Redressement und Verband des Platt-, Klump- bzw. Hakenfußes	42,14	
292	Spreizbehandlung von Hüftdysplasien pro Fall (nur für FÄ für		
	Chirurgie, Orthopädie und Kinderheilkunde)	55,58	
	<u> </u>		
	Verrichtungen aus dem Gebiete der	Dermatologie	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Dermatologie	3,34	
	adispezinsone zuseniagsposition für i denarzte für Dennatologie	5,54	
	Untersuchungen		
300	Dunkelfelduntersuchung (nur für FÄ für Dermatologie)	11,46	
301	Exploration der Allergien (nur für FÄ für Dermatologie)	10,56	
302	Pilzbefund einschließlich Kultur (nur für FÄ für Dermatologie)	18,25	
312	Arterialle und/oder venäge Historialise et Desales et C	40.00	
	Arterielle und/oder venöse Untersuchung nach Doppler pro Sitzung	10,86	
	Therapeutische Verrichtungen		
320	Antiluetische Kur (Pe + Bi) bis zu höchstens 21 Injektionen pro		
	Kur, je Injektion	1,67	
321	Entfernung von spitzen Condylomen	4,42	
322	Kaustik der Haut pro Sitzung	9,26	
323	Okklusivverband	2,29	
328			
	Phototherapie (SUP) bei Psoriasis, Neurodermitis, Parapsoriasis,		
	Akne, Pruritis, Vitiligo, Lichen ruber planus, Pityriasis lichenoides, Hautlymphome (nur für FÄ für Dermatologie) 1 16. Therapie	8,57	
	priaditymphome (nor for it A for Dermatologie) 1 10. Theraple	6,57	<u> </u>

Leistungsbezeichnung Phototherapie (SUP) bei Psoriasis, Neurodermitis, Parapsoriasis, Akne, Pruritis, Vitiligo, Lichen ruber planus, Pityriasis, lichenoides Hautlymphome (verrechenbar nur für FÄ für Dermatologie)	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
Parapsoriasis, Akne, Pruritis, Vitiligo, Lichen ruber planus, Pityriasis, lichenoides Hautlymphome		
Pityriasis, lichenoides Hautlymphome		
(verrechenbar nur für FÄ für Dermatologie)		
(verrecherbar har far i A far Dermatologie)		
ab der 17. Therapie	5,87	
Auflichtuntersuchung/Dermatoskopie, Ganzkörperuntersuchung	0,01	
von pigmentierten und nicht pigmentierten Hauttumoren mittels		
Dermatoskop inkl. Dokumentation und Beratung für notwendige		
Therapie und Prophylaxe, pro suspekter Läsion; verrechenbar von		
max. drei Läsionen pro Patient und Jahr	4,00	
Verrichtungen aus dem Gebiete der Lun	genkrankheiten	
Footooprificate Zuechlegenesities für Footoorte für		
	2.11	
Lungermenkunde	۷,۱۱	
Untersuchungen		
	11 11	
Epicutan- und Intracutantest 8 - 14 Stoffe	20,12	
Epicutan- und Intracutantest 15 - 30 Stoffe		
Röntgendurchleuchtung der Lunge (nur für FÄ für	- ,-	
Lungenheilkunde)	18,46	
Kleine Lungenfunktionsprüfung, das ist: Ruhespirographie,	·	
Prüfung der Vitalkapazität, Atemstoßtest (Tiffeneau) und		
	8,57	
	49.54	
der Berlandlungsfalle	16,54	
Therapeutische Verrichtungen		
- Therapound vollentarigen		
Erstanlage eines Pneumothorax (nur für FÄ für Lungenheilkunde)	25.99	
Nachfüllen eines Pneumothorax, einseitig		
Nachfüllen eines Pneumothorax	19,15	
	17,78	
3		
<u>~</u>		
,	17 97	
Lungenfunktionsprüfung - das ist Ruhespirographie, Prüfung der	17,07	
Vitalkapazität, Atemstoßtest (Tiffeneau) vor einem		
Bronchodilatator einschließlich Resistancemessung, voll		
verrechenbar von FÄ für Lungenheilkunde; von FÄ für Kinder- und		
Jugendheilkunde in 10% und von FÄ für Innere Medizin in 25% der		
Behandlungsfälle, nicht gemeinsam mit der Pos. 307 und 331		
verrechenbar (Gerätenachweis an STGKK und ÄK)	19,82	
Lungenfunktionsprüfung (das ist Ruhespirographie, Prüfung der		
	10.00	
331 verrechenbar (Gerätenachweis an STGKK und ÄK)	19,82	
Ambulante Schlafapnoeuntersuchung verrechenbar von FÄ für		
Lungenheilkunde in 8 % der Behandlungsfälle (umfasst alle		
Tätigkeiten, die für die Vornahme einer solchen Untersuchung		
, i		
	FÅ für Dermatologie in 20 % der Behandlungställe pro Quartal, max. drei Läsionen pro Patient und Jahr  Verrichtungen aus dem Gebiete der Lun  Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Lungenheilkunde  Untersuchungen Epicutan- und Intracutantest 5 - 7 Stoffe Epicutan- und Intracutantest 8 - 14 Stoffe Epicutan- und Intracutantest 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Vallegeneinsam 15 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Epicutan- und Intracutante 15 - 30 Stoffe Epicutante 15 - 30 Stoffe Ep	FA für Dermatologie in 20 % der Behandlungsfälle pro Quartal, max. drei Läsionen pro Patient und Jahr  Verrichtungen aus dem Gebiete der Lungenkrankheiten  Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Lungenheilkunde 2,111  Untersuchungen  Epiculan- und Intraculantest 5 - 7 Stoffe 2,111  Epiculan- und Intraculantest 5 - 7 Stoffe 2,111  Epiculan- und Intraculantest 5 - 1 Stoffe 2,012  Epiculan- und Intraculantest 1 - 30 Stoffe 3,7,94  Rottgendurchleuchtung der Lunge (nur für FA für Lungenheilkunde) 1,8,46  Kleine Lungenflunktionsprüfung, das ist: Ruhespirographie, Prüfung der Vitalkapazitä, Alemstoßtest (Tiffeneau) und Attemgerawert vor einem Bronchoditatotry out verrechenbar von FA für Innere Medizin in 25 % und von FA für Kinder- u. Jugendheilkunde in 10 % der Behandlungsfälle, nicht gemeinsam mit der Pos. 333 und 334 verrechenbar von FA für Lungenheilkunde in 10 % der Behandlungsfälle, nicht gemeinsam mit der Pos. 330 und 334 verrechenbar von FA für Lungenheilkunde in 15% dere Behandlungsfälle 2,012  Erstanlage eines Pneumothorax (nur für FA für Lungenheilkunde) 1,5,5  Blutgasanalyse, verrechenbar von FA für Lungenheilkunde in 15% der Behandlungsfälle 2,012  Erstanlage eines Pneumothorax (nur für FA für Lungenheilkunde) 2,5,99  Nachfüllen eines Pneumothorax (nur für FA für Lungenheilkunde) 2,5,99  Nachfüllen eines Pneumothorax (nur für FA für Lungenheilkunde) 1,1,7,78  Kleine Lungenfunktionsprüfung, das ist: Ruhespirographie, Prüfung der Vitalkapazitä, Alemstoßest (Tiffeneau) und Atemgranzwert nach einem Bronchodilatator – zweite Untersuchung bei einem Patienten pro Tag, verrechenbar von Arzen für Allgemeinmedizin, FA für Innere Medizin on 25% der Behandlungsfälle, en in FA für Kinder- und Jugendheilkunde in 25 % der Behandlungsfälle, von FA für Lungenheilkunde in 10% und von FA für Innere Medizin on 25% der Behandlungsfälle, von FA für Kinder- und Jugend

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
336	Bodyplethysmographie verrechenbar von FÄ für Lungenheilkunde in 20 % der Behandlungsfälle, nicht am gleichen Tag verrechenbar		,
	mit der Pos. 307, 331, 333 und 334 (Gerätenachweis an STGKK und ÄK)	21,41	
	Verrichtungen aus dem Gebiete der Neurologi	ie und Psychiatrie	
	Untersuchungen		
296	Ontersachungen		
	Ausführliche Fremdanamnese mit Bezugsperson im Zuge der Behandlung eines psychiatrisch Kranken (ICD VESKA Nr. 290 bis 319) / neurologisch Kranken (ICD VESKA Nr. 345, 347, 435, 780.0, 780.2, 780.3) verrechenbar nur von FÄ für Neurologie und Psychiatrie bzw. Psychiatrie und Neurologie, FÄ für Psychiatrie und FÄ für Neurologie, einmal pro Patient und Quarta (nicht gemeinsam verrechenbar mit Ordination bzw. Visite, außer		
	der Patient selbst benötigt gleichzeitig eine Behandlung)	28,12	23,10
297	Psychiatrische Skala HAM-D-Scale oder gleichwertige Skala, verrechenbar FÄ für Neurologie und Psychiatrie, FÄ für Psychiatrie und Neurologie und FÄ für Psychiatrie in 10% der Behandlungsfälle (vom Arzt persönlich durchzuführen)	36,68	28,35
309	Sensibilitätsprüfung (nur für Neurologen in höchstens 80 % der Behandlungsfälle)	10,72	
311	Fachspezifische (neurologische) Statuskontrollen; verrechenbar nur für FÄ für Neurologie in 50 % der Behandlungsfälle; nicht gemeinsam mit Pos. 314 verrechenbar		
313	(siehe Pkt. 13 der Erläuterungen zu Abschnitt II)	16,75	
0.0	EEG-Untersuchung, verrechenbar nur für FÄ für Neurologie und Psychiatrie und FÄ für Psychiatrie und Neurologie mit Sondergenehmigung in 25% der Behandlungsfälle; für FÄ für Neurologie mit Sondergenehmigung in 22% der Behandlungsfälle	57.5G	£2 £0
314	Kompletter neurologischer Status inkl. eventuell notwendiger	57,56	52,58
	Geruchs- und Geschmacksprüfung, Sensibilitätsprüfung und Dokumentation (verrechenbar nur für FÄ für Neuarologie und Psychiatrie, FÄ für Psychiatrie und Neurologie 1x pro Patient und Halbjahr; - für FÄ für Psychiatrie in 25% der Behandlungsfälle - für FÄ für Neurologie in 80% der Behandlungsfälle	35,82	29,42
316	Eingehender psychischer Status bei seelischer Erkrankung; nicht gemeinsam mit Pos. 337, 338 und 339 verrechenbar; verrechenbar nur für FÄ für Neurologie und Psychiatrie und FÄ für Psychiatrie und Neurologie in 51% der Behandlungsfälle, höchtens 1 x pro Behandlungsfall und Quartal (darüber hinaus nur mit besonderer Begründung); für FÄ für Psychiatrie in 108 % der Behandlungsfälle für FÄ für Neurologie in 32 % der Behandlungsfälle (siehe Punkt 2.13. und 13 der Erläuterungen zu Abschnitt II)	27,28	18,98
317	Verbale Intervention (syndrombezogene Behandlung eines psychopathologisch definierten Krankheitsbildes) bei psychiatrischen Krankheiten, verrechenbar von FÄ für Neurologie und Psychiatrie sowie FÄ für Psychiatrie und Neurologie in 65 % der Behandlungsfälle, nicht gemeinsam mit der Pos. 337, 338, 339, 318 und 147 verrechenbar; ab der 11. Intervention ist die vorherige		
318	chefärztliche Genehmigung erforderlich Psychiatrische Notfallbehandlung (Krisenintervention), bei	18,16	9,68
-	Exazerbation von psychiatrischen Erkrankungen; ausführliche Begründung erforderlich; nicht gemeinsam mit Pos. 337, 338 und 339 verrechenbar - verrechenbar nur für FÄ für Neurologie und Psychiatrie und FÄ für Psychiatrie und Neurologie in 2% der Behandlungsfäll; verrechenbar für FÄ für Psychiatrie in 4% der	-77.00	40.00
319	Behandlungsfälle  Betreuung einer Psychose verrechenbar von FÄ für Psychiatrie,	77,23	12,60
	FÄ für Psychiatrie und Neurologie und FÄ für Neurologie und Psychiatrie einmal im Quartal pro Patient; FÄ für Psychiatrie in 33% der Behandlungsfälle	40,02	32,88
525	Elektromyographie, verrechenbar von FÄ für Neurologie und Psychiatrie bzw. Psychiatrie und Neurologie sowie von Fachärzten für Neurologie in 25 % der Behandlungsfälle, EMG-Untersuchungen können im Rahmen des Limits pro		
	Behandlungsfall und Quartal einmal verrechnet werden	30,59	27,46

<b>Pos.Nr.</b> 526		Kassentarif ab	Rückersatztarif
526	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
	Eletroneurographie, verrechenbar von FÄ für Neurologie und		
[	Psychiatrie bzw. Psychiatrie und Neurologie sowie von Fachärzten		
	für Neurologie in 25 % der Behandlungsfälle, ENG-höchstens 1x pro Behandlungsfall und Quartal (siehe Pkt. 13 der Erläuterungen		
	zu Abschnitt II)	30,59	11,37
527	Minimental-Test zur Einleitung und Überprüfung der Therapie mit	00,00	11,07
027	Antidementiva;verrechenbar von FÄ für Psychiatrie und Neurologie		
	bzw.Neurologie und Psychiatrie, FÄ für Psychiatrie und FÄ für		
ļ l	Neurologie in 12 % der Behandlungsfälle	16,48	12,10
593			
ļ l	Bidirektionale dopplersonographische Untersuchung der intra- und		
ļ	extrakraniellen Arterien, verrechenbar von FÄ für Neurologie und		
ļ l	Psychiatrie bzw. Psychiatrie und Neurologie sowie von Fachärzten		
ļ l	für Neurologie in 25 % der Behandlungsfälle (nur bei		
ļ l	pathologischem Befund der Basisuntersuchung (Pos. 847) oder bei		
ļ l	spezieller klinischer Fragestellung verrechenbar. Indikationen:		
ļ l	- Abklärung der cerebrovaskulären Insuffizienz: TIA, Insult		
ļ l	Stenosen; Flussanomalien der basilaris und terminalen Vertrebralis		
	- Abschätzung der OP-Indikationen bei extracraniellen Stenosen - Gefäßmalformationen		
ļ l	- Diff. Diagnostik: vaskuläre : degenerative Demenzen		
ļ l	- Vaskulitis (Hirndruck, Stillstand, Spasmus: klinischer Bereich)	39,59	
847	Farbduplexsonographie der Carotis und des Vertebralis-	33,33	
047	Arteriensystem, verrechenbar von FÄ für Neurologie und		
	Psychiatrie bzw. Psychiatrie und Neurologie sowie von Fachärzten		
	für Neurologie in 25 % der Behandlungsfälle	48,89	24,87
	Ŭ Ü	-7	7-
	Verrichtungen aus dem Gebiete der Gynäkol	ogie und Geburtshilfe	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Gynäkologie	7,80	
	ü .		
340	Kolposkopie (nur für FÄ für Gynäkologie)	10,15	
341	Anpassen, Einlegen, Wechsel des Pessars	2,29	
342	Abstrich-Abnahme zur zytologischen Untersuchung (nur für	4.00	
343	Einsendungen) Entfernung von Cervicalpolypen	4,03	
344 +	Probeexcision in der Frauenheilkunde	7,38 23,55	
345	Elektrokoagulation der Portio und Cervix	17,10	
346	Skarifikation der Portio	17,78	
347 +	Spaltung eines Bartholinischen Abszesses	20,12	
348	Probecurettage (Strichabrasio)	31,23	
349	Vollcurettage der Gebärmutter unter Vollnarkose	53,68	
350	Beendigung eines Abortus, digital und instrumentell	53,68	
351	Ringbiopsie bzw. Konisation	58,08	
352	Hysterosalpingographie bzw. Pertubation	79,17	
353	Gynäkologischer Ultraschall; verrechenbar von FÄ für Gynäkologie		
ļ l	(verrechenbar nur bei nachstehenden Indikationen:		
ļ l	- Geschwülste des Uterus wie Myome, Sarcome, etc.		
ļ l	- Lageveränderungen des Uterus wie Anteversioflexio und		
ļ l	Retroversioflexio		
ļ l	- Missbildungen des Uterus wie Uterus duplex, Uterus bicornis etc.		
ļ l	- Tumore und Missbildungen von Tube und Ovar wie		
ļ l	Ovarialzysten, Ovarialtumoren, Sactosalpinz, Tuboovarialzysten		
ļ l	etc. nicht gleichzeitig verrechenbar mit dem geburtshilflichen		
ļ l	Ultraschall bzw. einer MKP-Sonografie; Ausbildungs- und		
ļ	Gerätenachweis an STGKK und Ärztekammer),		
ļ l	verrechbar in 32 % der Behandlungsfälle	31,65	
354	CTG - Cardiotokographie (nur für FÄ für Gynäkologie)	31,03	
	Untersuchungsdauer von mind. 20 Minuten		
1	Indikationen:		
]	- Verdacht auf gestörte respiratorische Funktion der Placenta		
	(festgestellte Herztonalterationen, Wachstumsretardierung, EPH-		
]	Gestose, Diabetes Mellitus, Geburtsterminüberschreitung nach		
	Aminoskopie und bei sonographisch begründbarem Verdacht einer		
Ī ,	fetalen Gefährdung)		
1	- Verdacht auf drohende Frühgeburt (vorzeitige Wehentätigkeit)		
	sowie fraglicher Wehentätigkeit ab der 37. SSW		Ī
	· ·		
	- Mehrlingsschwangerschaften	00.77	
	· ·	26,77	

		Kassentarif ab	Rückersatztarif
Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
360	Anwesenheit bei der Geburt, ohne Kunsthilfe, auf Verlangen der		_
	Hebamme, bis zu einer Stunde	22,43	
361	Anwesenheit bei der Geburt, ohne Kunsthilfe, auf Verlangen der	00.54	
000	Hebamme, bis zu eineinhalb Stunden	33,54	
362	Anwesenheit bei der Geburt, ohne Kunsthilfe, auf Verlangen der Hebamme, über eineinhalb Stunden	44.94	
363	Wiederbelebung beim scheintoten Neugeborenen	44,84 13,42	
364 +	Episiotomie mit Naht oder Naht eines Scheidendammrisses 1. und	10,42	
JU4 T	2. Grades	58,08	
365 +	Naht eines frischen Mutterhalsrisses bzw. eines Cervixrisses oder	33,33	
	eines cervixnahen Scheidenrisses	58,08	
366 +	Naht eines Dammrisses 3. Grades	119,86	
367	Innere oder kombinierte Wendung	55,34	
368	Manualhilfe bei Beckenendlagen und Extraktion	40,03	
369	Beckenausgangszange	46,95	
371	Zerstückelung der Frucht samt Geburtsbeendigung	119,86	
372	Beendigung einer Geburt mit pathologischer Kindeslage samt den		
	dazugehörigen Eingriffen	119,86	
373	Manuelle Entfernung der Placenta oder Nachtastung bei		
	unvollständiger Placenta	60,37	
	Varrichtungen aus dem Cabiete der	Lammadania	
	Verrichtungen aus dem Gebiete der	Laryngologie	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzt für HNO-		
	Krankheiten	1,67	
	The state of the s	1,01	
	Untersuchungen		
396	Vordere Nasentamponade (verrechenbar von FÄ für HNO-		
	Krankheiten)	6,93	
397	Überschwellige Audiometrie (SISI, Fowler, etc.) (verrechenbar von		
	FÄ für HNO-Krankheiten) je Test	10,72	
398	Medikamenteninstilation bei chronischer Laryngitis (verrechenbar		
	von FÄ für HNO-Krankheiten)	2,68	
399	Reinigung einer OP-Radikalhöhle (verrechenbar von FÄ für HNO-		
	Krankheiten)	5,87	
400 +	Endoskopie; beinhaltet Oesophagoskopie, Bronchoskopie,		
	Epipharyngoskopie mit Epipharyngoskop und Endoskopie der	00.70	
101	Nasennebenhöhlen	39,78	
401 402	Audiometrie  Cochlearis- oder Vestibularprüfung je	17,35 10,72	8,80
403	Geruchs- und Geschmacksprüfung (nur für Laryngologen)	7,94	0,00
404	Sprachaudiometrie (nur für Laryngologen)	26,84	
405 +	Probeexcision im HNO-Gebiet ausschließlich Kehlkopf	9,03	
406	Probeexcision aus dem Kehlkopf	33,54	
407 +	Endoskopie des Larynx und der Trachea (verrechenbar von FÄ für	,	
	HNO-Krankheiten)	29,71	
408	Pädaudiologische Untersuchung bei Kindern bis zum vollendeten		
	6. Lebensjahr (verrechenbar von FÄ für HNO-Krankheiten)	20,51	
409	Otomikroskopie (verrechenbar nur von FÄ für HNO-Krankheiten in		
	50 % der Behandlungsfälle)	11,55	
	The state of the s		
110	Therapeutische Verrichtungen Entfernung von Fremdkörpern aus Nase, Rachen oder Ohren		
410	einschließlich Cerumen (je Ohr)	0.00	
411	Attikspülung	2,92 3,98	
412	Tubenkatheter je Seite	2,29	
413	Kaustik am Kehlkopf	19,29	
414	Entfernung von Gehörganggeschwülsten oder Ohrenpolypen	9,03	
415	Entfernung einer Kehlkopfgeschwulst	40,24	
416	Entfernung von Nasenpolypen, ein- oder doppelseitig	15,14	
417 +	Locus Kiesselbach, je Seite	8,05	
418 +	Punktion mit oder ohne Spülung der Kieferhöhle, je Seite,	-,,,,	
	erstmalig	14,07	
419 +	Punktion mit oder ohne Spülung der Kieferhöhle, je Seite, jede		
	weitere	9,91	
422	Paracentese einseitig oder Punktion der Paukenhöhle	11,11	
423	Paracentese beidseitig	15,72	
424	Isolierte Abtragung eines Septumdornes	14,23	
425 +	Submuköse Septumresektion	37,94	
426 +	Siebbeinradikaloperation, einseitig	37,94	
427 +	Siebbeinradikaloperation, beidseitig	65,34	
428 +	Adenotomie	28,07 14,23	
		14.23	
429 +	Mukotomie Tracheotomie		
	Mukotomie Tracheotomie Spaltung eines Peritonsillarabszesses	63,49 9,03	_

Doc Nr	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
<b>Pos.Nr.</b> 432 +	Tonsillektomie (einseitige Tonsillektomie wird nur zur Hälfte	01.01.2022	Neu/FSy 01.01.2023
102 1	honoriert)	53,68	
433	Entfernung von Fremdkörpern aus Nase, Rachen oder Ohren		
	einschließlich Cerumen (je Ohr) bei Kindern bis zum vollendeten 6.		
	Lebensjahr, verrechenbar von FÄ für HNO-Krankheiten, FÄ für	F 7F	
434	Kinderheilkunde und Ärzten für Allgemeinmedizin Tympanometrie (nur für Fachärzte für HNO-Krankheiten)	5,75 12,86	
435	Sonographie der Nasennebenhöhlen bei Verdacht auf akute	12,00	
400	Sinusitis (verrechenbar nur von FÄ für HNO-Krankheiten in 10 %		
	der Behandlungsfälle) siehe Pkt. 6.3. der Erläuterungen zu		
	Abschnitt II	14,95	
436			
	Sonographie der Halsweichteile (z.B. Mundboden, Zunge,		
	Lymphknoten, Speicheldrüsen, Kieferwinkel, Raumforderungen) verrechenbar von FÄ für HNO-Krankheiten in 10 % der		
	Behandlungsfälle (Gerätenachweis an STGKK und Ärztekammer)	41,56	
	Denandidingsialle (Gerateriachweis an 31 GRR und Arztekanimer)	41,30	
	Verrichtungen aus dem Gebiete d	er Urologie	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für Urologie	3,40	
	Untersuchungen		
450	Urethroskopie	18,62	
451	Cystoskopie mit oder ohne Nierenfunktionsprüfung, erstmalig	33,41	
452	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
	Cystoskopie mit oder ohne Nierenfunktionsprüfung, jede weitere	23,12	
453	Probeexcision aus der Blase	17,10	
454	Biopsie der Prostata (für die 1. und 2. Biopsie)	32,12	
455	Uroflowmetrie (nur von FÄ für Urologie verrechenbar)	9,43	
456	Urologische Ultraschalluntersuchung einschließlich transrektaler		
	Ultraschall,		
	verrechenbar von FÅ für Urologie in 60% der Behandlungsfälle pro Quartal – maximal 2 Felder pro Patient und Tag		
	(Ausbildungsnachweis an STGKK und Ärztekammer) – pro Feld		
	(pro Patient und Tag sind max. zwei Untersuchungsfelder		
	verrechenbar, wobei folgende Untersuchungsgebiete jeweils als		
	ein Untersuchungsfeld gelten:		
	- Nieren und Retroperitoneum		
	- Unterbauch, Restharn und Prostata		
4==	- Hoden	31,60	
457	Instillation von Zytostatika in die Blase (nur bei Neoplasma, verrechenbar von FÄ für Urologie)	4,28	
459	Biopsie der Prostata (ab der 3. Biopsie)	10,72	
433	Diopsie dei i Tostata (ab dei 3. Diopsie)	10,72	
	Therapeutische Verrichtungen		
460	Blasenspülung bei Mann und Frau	2,29	
461	Katheterismus, sofern er nicht im Rahmen einer anderen		
	Sonderleistung durchgeführt wird	5,33	
462	Ureterenkatheterismus einschließlich Cystoskopie, ein- oder	20.05	
463	doppelseitig erstmalig Ureterenkatheterismus einschließlich Cystoskopie, ein- oder	30,05	
703	doppelseitig jede weitere	22,85	
464	Behandlung einer Urethra-Striktur, pro Fall und Quartal	6,69	
465	Koagulation der Urethralkarunkel	9,03	
466	Endovesikale Koagulation, erstmalig	67,08	
467	Endovesikale Koagulation, jede weitere	50,32	
468 +	Blasenpunktion	9,03	
469	Lithotripsie	96,22	
470	Extraktion mit der Zeiss'schen Schlinge	53,42	
471 473	Schlitzung eines Ostiums Entfernung der inneren Schienung verrechenbar von FÄ für	17,78	
4/3	Urologie	70,84	
474	Urethrotomia interna (endourethrale Schlitzung zur Beseitigung	70,04	
	einer Harnröhrenverengung) verrechenbar von FÄ für Urologie	45,62	
	3 3,	·	
	Verrichtungen aus dem Gebiete der K	inderheilkunde	
	Fachspezifische Zuschlagsposition für Fachärzte für		
	Kinderheilkunde	13,91	
490	Behandlung der Enuresis für Kinder ab dem 3. Lebensjahr	8,39	
.00	g do:g do:	0,33	I

491 Det dys Ern Erk Abr 492 Lös Allg Det	stungsbezeichnung taillierter schriftlicher Ernährungsplan bei Frühgeborenen, speptischen, dystrophischen sowie bei Ekzemkindern bei lährungs- und Stoffwechsel störungen und bei allergischen srankungen. Eine Durchschrift des Ernährungsplanes ist der rechnung beizuschließen. sung von Konglutinationen (verrechenbar für	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
dys Ern Erk Abr 492 Lös Allg Der 493 Der	speptischen, dystrophischen sowie bei Ekzemkindern bei lährungs- und Stoffwechsel störungen und bei allergischen strankungen. Eine Durchschrift des Ernährungsplanes ist der rechnung beizuschließen.		
492 Lös Allg Der 493 Der	trankungen. Eine Durchschrift des Ernährungsplanes ist der rechnung beizuschließen.		
Abr 492 Lös Allg Der 493 Der	rechnung beizuschließen.		
492 Lös Allg Der 493 Der			
Allg Der 493 Der	sung von Konglutinationen (verrechenbar für	12,57	
Der 493 Der			
493 Der	gemeinmediziner, FÄ für Kinderheilkunde, Chirurgie,		
	rmatologie und Urologie)	6,57	
طم ا	nver-Development-Test bei Kindern bis zum vollendeten 6.		
	pensjahr (nur für FÄ für Kinderheilkunde)	14,13	
	handlung des Nabelgranuloms (1- bis 5malige Touchierung des		
	ssend granulierenden Nabelstumpfes mit eventuellem		
	derverband), verrechenbar von FÅ für Kinderheilkunde und		
	ten für Allgemeinmedizin	5,62	
	ratung bei kindlichen psychosomatischen Beschwerden,		
	rechenbar von FÄ für Kinderheilkunde (Untersuchungsdauer		
	n mind. 20 Minuten, Nachweis PSY II-Diplom)	23,30	
	toskopische Untersuchung zur Erhebung des körperlichen und		
	stigen Entwicklungsstandes bei Kindern, verrechenbar von FÄ		
für	Kinderheilkunde	20,45	
	V 114		
	Verrichtungen aus dem Gebiete der Ir	nneren Medizin	
506			
Erg	ometrie, verrechenbar nur von FÄ für Innere Medizin in 20 %		
der	Behandlungsfälle, einmal pro Patient und Quartal, nicht		
gen	meinsam mit weiteren elektrocardiographischen Leistungen		
(Na	achweis einer Ordinationsausstattung mit Sichtergometer,		
	fibrilator und Reanimationsset bei STGKK und Ärztekammer,		
Dur	rchführung der Untersuchung entsprechend den Empfehlungen		
der	Österreichischen Cardiologischen Gesellschaft)		
	eifelsfreie medizinische Indikation nötig, zB:		
	ufdeckung, Bestätigen oder Auschließen einer coronaren		
	rzkrankheit und damit Erfassung der Coronarreserve des		
_	rzens		
	eurteilung der Leistungseinschränkung bei sklerotischen		
	rdiopathien, Cardiomyopathien und Vitien		
	oronarinsuffizient, Zustand nach Herzinfarkt und pulmonale		
	pertensien		
	eurteilung von Herzrhythmusstörungen (Erkennen und		
	antifizierung)		
etc.			
	ne Indikation liegt vor bei:		
	rkennen eines Belastungshochdruckes		
	erlaufskontrollen bei therapeutischen Maßnahmen (zB bei der		
	handlung mit Betarezeptorenblockern, Nitraten,		
	tihypertensiva usw.)		
	port-, Arbeits- und Vorsorgeuntersuchung	58,58	
	nokardiographie (verrechenbar von FÄ für Innere Medizin in		
	% der Behandlungsfälle; Ausbildungsnachweis bei STGKK und		
508 Arz	tekammer außer bei Zusatzfach Cardiologie)	51,42	
	G in Ruhe mit 12 Ableitungen (I, II, III, aVR, aVL, aVF, V1-V6)	16,37	
	Dimer-Schnelltest verrechenbar von FÄ für Innere Medizin,	.0,0.	
	ngenheilkunde und Haut- und Geschlechtskrankheiten in 2% der		
	handlungsfälle;nur zur Ausschlussdiagnostik einer Thrombose		
	niedriger klinischerThrombosewahrscheinlichkeit (Wells		
	ore). Nicht verrechenbar bei Verdacht auf postoperative VTE,		
	norassoziierte VTE, schwangerschaftsassoziierte VTE	25,30	

		Kassentarif ab	Rückersatztarif
Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
519	24-Stunden Blutdruckmonitoring, verrechenbar von FÄ für Innere		
	Medizin in 7 % der Behandlungsfälle pro Quartal und für Ärzte für		
	Allgemeinmedizin in 1 % der Behandlungsfälle pro Quartal		
	einmal zur Diagnostik, ein- bis mehrmalige Kontrolluntersuchung(en) bei ungenügender medikamentöser		
	Einstellung		
	Indikationen:		
	a) nicht klärbarer Hypertonieverdacht bei unzureichender Klärung		
	eines Hypertonieverdachtes durch die Kombination von		
	Sprechstunden- und Selbstmessung		
	b) Nachweis ausschließlich in der Nacht auftretender		
	Blutdruckerhöhung bei		
	- sekundärer Hypertonie		
	- Praeeklampsie		
	- Schlafapnoe - Hypertoner Herzhypertrophie		
	c) Neueinstellung und Therapiekontrolle bei Problempatienten		
	unter antihypertensiver Therapie:		
	- bei Patienten mit schwerem Bluthochdruck (mehr als 115 mm/Hg		
	diastolisch) nach Schlaganfall, Herzinfarkt; mit Herzinsuffizient; mit		
	echokardiographisch festgestellter Linkshypertrophie; mit Diabetes		
	mellitus; mit fehlender Rückbildung von Organschäden; mit		
	Wechselschichtdienst; mit Symptomen von "Überbehandlung" (zB		
	unklärbarer Schwindel)		
	- zur Überrüfung von Wirkdauer und Dosisintervallen bei		
	antihypertensiver Therapie		
	- bei Schwangeren mit EPH-Gestose		
500	24 Stunden FI/O verreehenhen van FA Sin Jan van Madistrick CO 2/	40,13	
580	24-Stunden EKG, verrechenbar von FÄ für Innere Medizin in 20 % der Behandlungsfälle (umfasst alle Tätigkeiten, die für die		
	Vornahme einer solchen Untersuchung sowohl in medizinischer als		
	auch in technischer Hinsicht erforderliche sind, insbesondere das		
	Anlegen und die Abnahme des Speichergerätes, Auswertung und		
	Befunderstellung)	52,58	
583	Doppler-Echokardiographie, inkl. eventuell erforderlicher	,	
	Vitiumdiagnostik mit gepulstem und/oder CW-Doppler inkl.		
	eventuell erforderlichem Color-Doppler Imaging (inkl.		
	Befunderstellung und Bilddokumentation = Print und Messdaten),		
	verrechenbar von FÄ für Innere Medizin in 20 % der		
	Behandlungsfälle (Ausbildungs- und Gerätenachweis an STGKK und Ärztekammer, kein Ausbildungsnachweis nötig bei Zusatzfach		
	Cardiologie)	34,02	
585	Duplexsonographie des Carotisvertbralisarteriensystems	34,02	
586	Duplexsonographie der peripheren Gefäße		
	SONOGRAPHIE (siehe Pkt. 6 und 8 der Erläute	erungen zu Abschnitt II)	
	FÄ für Innere Medizin, FÄ für Kinderu. Jugendheilkunde, FÄ für		
	Chirurgie:		
590	Sonographie eines Organes	34,06	
591	Sonographie von zwei Organen	47,09	
592	Sonographie von drei und mehr Organen	57,78	
	Pos. 590 - 592 von FÄ für Innere Medizin und von FÄ für Kinder-		
	und Jugendheilkunde in höchstens 20%, von FÄ für Chirurgie in 10 % der Behandlungsfälle verrechenbar.		
	70 dei Denandidingstalle Verreunenbar.		
	Sonographie der Schilddrüse verrechenbar von FÄ für Innere		
594	Medizin in 13% der Behandlungsfälle	17,06	
		,30	
	Gynäkologie:		
	Sonographie bei Schwangerschaft nur von Gynäkologen in		
595	höchstens 15% der Behandlungsfälle verrechenbar.	34,06	
	DCVCHOTHED ADIE		
	PSYCHOTHERAPIE		
Vorausse	.l etzung: PSY III-Diplom oder Eintragung in die Psychotherapeutenliste	; Limits nach Fachrichtung It. Erläuterungen	
	Psychotherapeutische Medizin, Dauer der Sitzung 25 Minuten		
337	(nicht gemeinsam mit Pos. 316, 317, 318 verrechenbar)	38,80	
	Psychotherapeutische Medizin in der Gruppe pro Patient,		
000	Mindestaufwand 90 Minuten (max. 10 Patienten pro Sitzung) (nicht		
338	gemeinsam mit Pos. 316, 317, 318 verrechenbar)	16,98	
339	Psychotherapeutische Medizin, Dauer der Sitzung 50 Minuten (nicht gemeinsam mit Pos. 316, 317, 318 verrechenbar)	77,63	
553	(more gomenicant that 1 03. 010, 017, 010 vertechetibal)	11,63	
<b></b>	1		l .

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
	PHYSIKALISCHE MEDIZI	N	
E20	Dezimeter-Mikrowelle	3,42	
530 531	Faradisation	2,34	
532	Galvanisation (Quergalvanisation), Schwellstrom	2,34	
533	Jontophorese	2,68	
534	Hochfrequenz (nur für FÄ für Neurologie)	2,58	
	Anwendung von Wärmebestrahlungslampen (Sollux-, Vitalux-,	0.44	
535 536	Profunduslampen) Chromotherapie (Rot-Blaulicht)	2,14 2,14	
537	Quarzlichtbestrahlung (Quecksilber und Höhensonne)	2,14	
538	Heißluft - Teil(Kopf)lichtbad	2,14	
539	Manuelle Massage	5,33	
540	Pneumomassage des Trommelfelles (nur für Laryngologen)	1,36	
	Extensionsbehandlung (nur für FÄ für Chirurgie und Orthopädie) a)		
541	Quengeln b) Glissonschwebe	3,19	
542 543	Aerosolinhalation (ohne Medikament)  Exponentialstrom (nur für FÄ für Neurologie)	2,68 3,76	
343	Mittelfrequenztherapie; Stereodynamischer Strom,	3,70	
544	Interferenzstrom	3,19	
545	Therapeutischer Ultraschall (Mindesttherapiedauer 10 Minuten)	5,09	
		·	
	AKUPUNKTUR		
	Voraussetzung: ÖÄK-Diplom,		
	Voraussetzung: OAK-Diplom, lüber die Ärztekammer bei den Kassen einreichen		
	uber die Arztekammer bei dem Kassen einfelchen		
	<u> </u>		
	RÖNTGENTARIF für Ärzte für Allgemeinme	dizin und Fachärzte	
	D" desident of the North for Allert of the A		
	Röntgentarif für Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzte		
	(ausgenommen Fachärzte für Lungenkrankheiten)		
	<u>Durchleuchtungen</u>		
550	Durchleuchtung ohne Kontrastbrei	2,73	
	Magendurchleuchtung mit Kontrastbrei (einschließlich	,	
551	Kontrastmittel)	4,92	
552	Irrigoskopie (einschließlich Kontrastmittel)	5,64	
	Aufordam an		
553	Aufnahmen Filmgröße 9 x 12	2,73	
554	Filmgröße 13 x 18	3,44	
555	Filmgröße 18 x 24	3,99	
556	Filmgröße 15 x 40	4,36	
557	Filmgröße 24 x 30	4,92	
558	Filmgröße 30 x 40	5,99	
559	Filmgröße 35 x 35	7,28	
560	Zahnfilm, je	2,16	
561	Buckybestrahlung (nur für Fachärzte für Dermatologie) pro Sitzung	6,54	
	3 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	-7-	
	RÖNTGENTARIF für Fachärzte für Lung	genkrankheiten	
570	Durchleuchtung der Lunge	5,25	
571	Filmgröße 9 x 12	3,99	
572 573	Filmgröße 13 x 18 Filmgröße 18 x 24	4,92 5,79	
574	Filmgröße 18 x 24 Filmgröße 15 x 40	6,36	
575	Filmgröße 24 x 30	6,90	
576	Filmgröße 30 x 40	9,06	
577	Filmgröße 35 x 35	10,56	
578	BV + FS Zuschlag zur Durchleuchtung	3,54	
	LABOR für Allgemeinmediziner und Fachärz	to (außer Internisten)	
	LABOR full Allgemeinmedizmer und Facharz	ite (aubei iiiteriiisteli)	
	Kompletter Blutbefund: Zählung und Beurteilung der Erythrozyten		
	und Leukozyten, Messung des Hämoglobins in Gramm,		
020	Errechnung des HbE bzw. des Färbeindex, Differentialzählung	5,63	
	Rotes Blutbild: Zählung und Beurteilung der Erythrozyten,		
001	Messung des Hämoglobins in Gramm, Errechnung des habe bzw.	2.22	
021	des Färbeindex	2,92	
022	Weißes Blutbild: Leukozyten- und Differentialzählung, Beurteilung	3,75	
023	Leukozytenzählung	1,88	

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
024	Differentialzählung	1,67	,
025	Erythrozytenzählung	1,46	
026	Hämoglobin-Bestimmung (photometrisch)	0,63	
027	Hämatokrit-Bestimmung	2,50	
<u></u>	Trainiation 200 minutes	2,00	
	Chemische Untersuchungen des Blutes		
030	Blutzucker-Bestimmung, quant., o-Toluidin oder enzymatisch; ST	3,33	
	Blutzucker-Belastungskurve oder Tagesprofil (mindestens drei		
	Blutzucker- und Harnzuckerbestimmungen, qual. und quant., o-		
x 031	Toluidin oder enzymatisch Harnstoff-, Harnstoff-Stickstoff BUN(Blood Urea Nitrogen)- oder	10,21	
x 032	RN (Reststickstoff)-Bestimmung, quant.i.S. (photometrisch)	3,75	
x 033	Thymoltrübungsreaktion	2,08	
x 034	Gesamtbilirubin i.S.	2,29	
x 035	Harnsäure	5,42	
x 036	Kreatinin quant.i.S.	3,75	
x 030		5,63	
	Gesamtcholesterin quant.i.S.		
x 038	HDL-Cholesterin und/oder LDL-Cholesterin (Berechnung)	5,63	
	<u>Enzyme</u>		
x 040	Alpha-Amylase (Diastase) quant.i.S. (photometrisch)	2,92	
x 041	GOT (Glutamat-Oxalacetat-Transaminase) (UV-Test)	5,63	
x 042	GPT (Glutamat-Pyruvat-Transaminase) (UV-Test)	5,63	
x 043	Saure Phospatase, gesamt oder tartratgehemmt, quant.i.S.	5,63	
x 044	Alkalische Phosphatase quant.i.S. (UV-Test)	5,63	
x 045	CK (Creatin-Kinase) (UV-Test)	4,79	
x 046	Gamma-GT (Gamma-Glutamyl-Transferase)	6,88	
X 040		0,00	
	Blutgerinnung		
x 050	Thrombotest oder Quicktest oder PTZ	5,84	
	Blutsenkung		
055	Blutsenkung (einschließlich Abnahme)	3,75	
056	Mikrosenkung (einschließlich Abnahme)	3,75	
036	Mikroserkung (einschließlich Abhanne)	3,73	
	<u>Harnuntersuchungen</u>		
	Harnbefund: Eiweiß und Zucker qual. und quant., Urobilinogen und		
	Sediment, Reaktion, spez. Gewicht, makroskopische Beschreibung; ev. Bilirubin, Blut, Indikan, Nitrite und Ketonkörper;		
060	ST	2,71	
061	Sediment nativ	1,46	
		1,40	
		1 25	
062	Harn auf Eiweiß; ST	1,25	
	Harn auf Zucker; ST	1,25 1,25	
062 063	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev.	1,25	
062 063 064	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST	1,25 1,25	
062 063 064 065	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant.	1,25 1,25 2,50	
062 063 064 065 066	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST	1,25 1,25 2,50 0,83	
062 063 064 065	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant.	1,25 1,25 2,50	
062 063 064 065 066	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST	1,25 1,25 2,50 0,83	
062 063 064 065 066	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)	1,25 1,25 2,50 0,83	
062 063 064 065 066	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)	1,25 1,25 2,50 0,83	
062 063 064 065 066 067	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen	1,25 2,50 0,83 3,75	
062 063 064 065 066	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat,	1,25 1,25 2,50 0,83	
062 063 064 065 066 067	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat,	1,25 2,50 0,83 3,75	
062 063 064 065 066 067	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung	1,25 2,50 0,83 3,75	
062 063 064 065 066 067	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut	1,25 1,25 2,50 0,83 3,75	
062 063 064 065 066 067 070	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung	1,25 1,25 2,50 0,83 3,75 1,25	
062 063 064 065 066 067 070	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25 1,88 1,88	
062 063 064 065 066 067 070	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25 1,88 1,88	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25 1,88 1,88	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,26  1,27  1,28  1,88 1,88  1,88  0,63  0,63	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle	1,25 2,50 0,83 3,75 1,25 1,88 1,88	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,26  1,27  1,28  1,88 1,88  1,88  0,63  0,63	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,26  1,27  1,28  1,88 1,88  1,88  0,63  0,63	
062 063 064 065 066 067 070 080 081	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle Sekretuntersuchung auf venerische Erkrankungen inkl.	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,26  1,27  1,28  1,88 1,88  1,88  0,63  0,63	
062 063 064 065 066 067 070 080 081 085 086	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle Sekretuntersuchung auf venerische Erkrankungen inkl. Färbemethoden, Gram-Doppelfärbung (nur für FÄ für Dermatologie)	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,25  2,71  3,33	
062 063 064 065 066 067 070 080 081 085 086 090	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle Sekretuntersuchung auf venerische Erkrankungen inkl. Färbemethoden, Gram-Doppelfärbung (nur für FÄ für	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,25  2,71  3,33	
062 063 064 065 066 067 070 080 081 085 086	Harn auf Zucker; ST Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev. quant., spez. Gewicht, Azeton, ST Alpha-Amylase (Diastase) quant. Harn auf Blut qual.; ST Uricult (nur für FÄ für Urologie und Kinderheilkunde)  Sputumuntersuchungen  Sputum komplett: Makroskopische Beschreibung, Nativpräparat, Gram, Ziehl-Neelson oder Auraminfärbung o.ä. mit Anreicherung  Stuhluntersuchungen  Stuhl nativ und auf Blut Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung  Untersuchungen von Punktionsflüssigkeiten Spezifisches Gewicht Rivalta  Untersuchungen von Sekreten der Geschlechtsorgane Sekretabstrichuntersuchung auf Trichomonaden und Go, erste Stelle Sekretuntersuchung auf venerische Erkrankungen inkl. Färbemethoden, Gram-Doppelfärbung (nur für FÄ für Dermatologie)	1,25 2,50 0,83 3,75  1,25  1,25  2,71  3,33	

Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	Kassentarif ab 01.01.2022	Rückersatztarif Neu/Psy 01.01.2023
	Kompletter Blutbefund: Zählung und Beurteilung der Erythrozyten		
	und Leukozyten, Messung des Hämoglobins in Gramm,		
600	Errechnung des habe bzw. des Färbeindex, Differentialzählung	4,93	
	Rotes Blutbild: Zählung und Beurteilung der Erythrozyten,		
	Messung des Hämoglobins in Gramm, Errechnung des habe bzw.		
601	des Färbeindex	2,56	
602	Retikulozytentählung	1,64	
603	Weißes Blutbild: Leukozyten- und Differentialzählung, Beurteilung	3,29	
604	Leukozytenzählung	1,64	
605	Hämatokrit-Bestimmung	2,19	
	Chemische Untersuchungen des Blutes		
610	Blutzucker-Bestimmung, quant., o-Toluidin oder enzymatisch; ST	2,92	
010	Blutzucker-Belastungskurve oder Tagesprofil (mindestens drei	2,92	
	Blutzucker- und Harnzuckerbestimmungen, qual. und quant., o-		
611	Toluidin oder enzymatisch)	8,95	
	Harnstoff-, Harnstoff-Stickstoff BUN(Blood Urea Nitrogen)- oder		
612	RN (Reststickstoff)-Bestimmung, quant.i.S. (photometrisch)	3,29	
	Gesamteiweiß-Bestimmung quant.i.S. (refraktometrisch oder		
613	photometrisch)	4,20	
614 615	Weltmann (Koagulationsband) (nicht zur Leberdiagnostik) Thymoltrübungsreaktion	2,92 1,83	
616	Kalium quant.i.S. (nicht kolorimetrisch)	2,92	
617	Kalzium quant.i.S.	2,92	
618	Phosphor anorganisch, quant.i.S. (photometrisch)	2,92	
619	Gesamtbilirubin i.S.	2,01	
	Gesamtbilirubin und direktes-, Bestimmung des -s, qual. und		
620	quant.i.S.	3,29	
621	Gesamtlipide quant.i.S.	4,93	
622 623	Triglyceride (Neutralfett) quant.i.S.  Gesamtcholesterin quant.i.S.	5,85 4,93	
624	Harnsäure	4,93	
625	Kratinin quant.i.S.	3,29	
626	HBA 1c	9,32	
628	HDL-Cholesterin und/oder LDL-Cholesterin (Berechnung	4,93	
0.40	Enzyme	0.50	
640 641	Alpha-Amylase (Diastase) quant.i.S. (photometrisch) GOT (Glutamat-Oxalacetat-Transaminase) (UV-Test)	2,56	
642	GPT (Glutamat-Pyruvat-Transaminase) (UV-Test)	4,93 4,93	
643	Saure Phospatase, gesamt oder tartratgehemmt, quant.i.S.	4,93	
644	Alkalische Phosphatase quant.i.S. (UV-Test)	4,93	
645	CK (Creatin-Kinase) (UV-Test)	4,20	
646	Gamma-GT (Gamma-Glutamyl-Transferase)	6,03	
6EO	Blutgerinnung Gerinnungszeitbestimmung	1,64	
650 651	Blutungszeit-Bestimmung	1,10	
652	Thrombozyten-(Kammer)-Zählung	1,28	
653	Thrombotest oder Quicktest oder PTZ	5,12	
	Blutsenkung		
660	Blutsenkung einschließlich Abnahme	3,29	
661	Mikrosenkung einschließlich Abnahme	3,29	
	Harnuntersuchungen		
	Harnuntersuchungen Harnbefund: Eiweiß und Zucker qual. und quant., Urobilinogen und		
	Sediment, Reaktion, spez. Gewicht, makroskopische		
	Beschreibung; ev. Bilirubin, Blut, Indikan, Nitrite und Ketonkörper;		
662	ST	2,38	
663	Sediment nativ	1,28	
664	Harn auf Eiweiß; ST	1,10	
665	Harn auf Zucker; ST	1,10	
666	Harnzuckerkontrolle einschließlich Eiweißbestimmung qual. ev.	4.40	
666 667	quant., spez. Gewicht, Azeton; ST Alpha-Amylase (Diastase) quant.	1,10 2,19	
JUI	Harn auf Blut qual.; ST	0,73	
		0,73	
668	Train du Diat quan, o :		
	Magensaftuntersuchung		
	Magensaftuntersuchung	6,76	

		Kassentarif ab	Rückersatztarif
Pos.Nr.	Leistungsbezeichnung	01.01.2022	Neu/Psy 01.01.2023
	<u>Duodenalsaftuntersuchungen</u>		
	Gallenblasenreflex, Prüfung des -ex, A- und B-Galle auf Bilirubin		
	direkt, Sediment nativ, Lamblien, Gramfärbung einschließlich		
671	Einführung der Duodenalsonde	7,49	
	<u>Stuhluntersuchungen</u>		
	Stuhluntersuchung: Makroskopische Beschreibung, Nahrungsreste		
675	(Fett, Stärke; Muskelfasern), Blut, Parasiten	3,29	
676	Stuhl nativ und auf Blut	1,64	
677	Stuhl auf Würmer und Wurmeier mit Anreicherung	1,64	
	Funktionsproben		
680	Bromsulphalein-(Bromthalein) Test	4,93	
681	Phenolrotprobe (PSP-/Phenolsulphophtalein/-Test)	4,93	
	Untersuchung von Punktionsflüssigkeiten		
685	Spezifisches Gewicht	0,55	
686	Rivalta	0,55	
687	Sediment nativ	0,55	
DMP 1	Erstbetreuung	63,00	
DMP 2	Weiterbetreuungen	38,00	
SUB	Drogensubstitution Pauschalhonorierung	43,00	